

An alle Schulleitungen

Frankfurt am Main, 11.03.2019

Ausschreibung des Frankfurter Schulpreises 2020
Bewerbungsschluss 30.04.2019

Sehr geehrte Schulleitungen, sehr geehrte Stufenleitungen,

Gerechtigkeit ist ein Begriff, der von jedem Menschen unterschiedlich definiert wird. Denn was wir als gerecht empfinden und was nicht, hängt stark von persönlichen Bedürfnissen und individuellen Lebenssituationen ab.

Dennoch lässt sich der Begriff der Gerechtigkeit auch greifbar machen. Ein Blick auf das Integrations- und Diversitätsmonitoring der Stadt Frankfurt zeigt, dass unterschiedliche Gruppen in unserer Gesellschaft zum Beispiel unterschiedliche Chancen auf Bildung, auf gesellschaftliche Teilhabe, Mitsprache und Partizipation haben. (Un-)Gerechtigkeit steht also häufig im Zusammenhang mit einer (gedachten) sozialen Herkunft und entscheidet darüber, wer dazugehören darf und wer nicht.

Gerade junge Menschen besitzen oft ein solches (Un-)Gerechtigkeitsempfinden, ohne jedoch konkret zu formulieren, was Gerechtigkeit für sie bedeutet.

Hier möchte der Frankfurter Schulpreis 2020 ansetzen. Unter dem Motto „Was ist gerecht?“ unterstützen und fördern wir in diesem Jahr neue und innovative Projekte, die sich mit dem Begriff der Gerechtigkeit hinsichtlich seiner individuellen und gesellschaftlichen Dimensionen auseinandersetzen, um Perspektiven und Vorschläge für eine gerechtere Gesellschaft zu entwickeln.

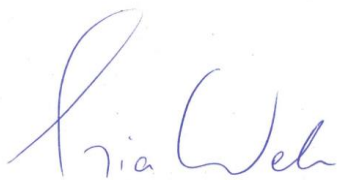
Zehn Projekte werden mit jeweils 2.000 Euro als Startgeld gefördert. Die Umsetzungsphase findet vom 1. Halbjahr des Schuljahres 2019/20 bis April 2020 statt. Alle nominierten Schulen stellen ihr Projekt einer unabhängigen Jury vor. Am Anne-Frank-Tag, dem 12. Juni 2020, prämiiert die Stadt Frankfurt die besten drei Projekte mit Geldpreisen in der Paulskirche. Alle nominierten Projekte haben die Möglichkeit, sich am Anne-Frank-Tag zu präsentieren.

Bei der Entwicklung Ihrer Projektideen und der pädagogischen Umsetzung unterstützt Sie die Bildungsstätte Anne Frank. Ihr Ansprechpartner ist Herr Oliver Fassing, OFassing@bs-anne-frank.de.

Ich lade Sie und Ihre Schule herzlich ein, sich mit einer Projektidee in Form eines kurzen Konzeptpapiers bis zum 30. April 2019 für den Frankfurter Schulpreis zu bewerben. Hierfür verwenden Sie bitte das beiliegende Bewerbungsformular. Weitere Informationen zum Frankfurter Schulpreis 2020 entnehmen Sie dem beiliegenden Faltplatat.

Bitte machen Sie Ihre Schulgemeinde auf den Frankfurter Schulpreis aufmerksam und leiten Sie die Ausschreibung an alle Lehrkräfte und Interessierte weiter.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink that reads "Sylvia Weber". The signature is fluid and cursive, with the first name "Sylvia" and the last name "Weber" clearly distinguishable.

Sylvia Weber
Stadträtin

Anlage 1: Ausschreibung „Frankfurter Schulpreis 2020 – „Was ist gerecht?“

Anlage 2: Bewerbungsformular „Frankfurter Schulpreis 2020 – Was ist gerecht?“